

Konfigurationscheckliste für die Amazon-Schnittstelle

Ohne ausdrückliche schriftliche Erlaubnis dürfen weder das Dokument noch Auszüge daraus mit mechanischen oder elektronischen Mitteln, durch Fotokopieren oder durch irgendeine andere Art und Weise vervielfältigt oder übertragen werden.

Die in den Beispielen verwendeten Firmen und sonstigen Daten sind frei erfunden, evtl. Ähnlichkeiten sind daher rein zufällig.

Diesen Unterlagen liegt der zur Erstellung aktuelle Programmstand zugrunde. Die hier enthaltenen Angaben und Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Copyright 2021 myfactory International GmbH, München

In diesem Dokument verwendete Soft- und Hardwarebezeichnungen sind überwiegend eingetragene Warenbezeichnungen und unterliegen als solche den gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsschutzes.

Die myfactory International GmbH ist bei der Erstellung dieses Dokuments mit großer Sorgfalt vorgegangen. Fehlerfreiheit können wir jedoch nicht garantieren. myfactory International GmbH haftet nicht für sachliche oder drucktechnische Fehler in diesem Dokument. Die Beschreibungen in diesem Handbuch stellen ausdrücklich keine zugesicherte Eigenschaft im Rechtssinne dar. Sollten Sie Korrektur- oder Verbesserungsvorschläge zu diesem Dokument haben, schicken Sie uns diese bitte an unsere E-Mail-Adresse. Wir bedanken uns im Voraus für Ihre Mühe.

Weitere Informationen über die Produkte von myfactory International GmbH finden Sie im Internet unter <http://www.myfactory.com>.

Version: 1.0

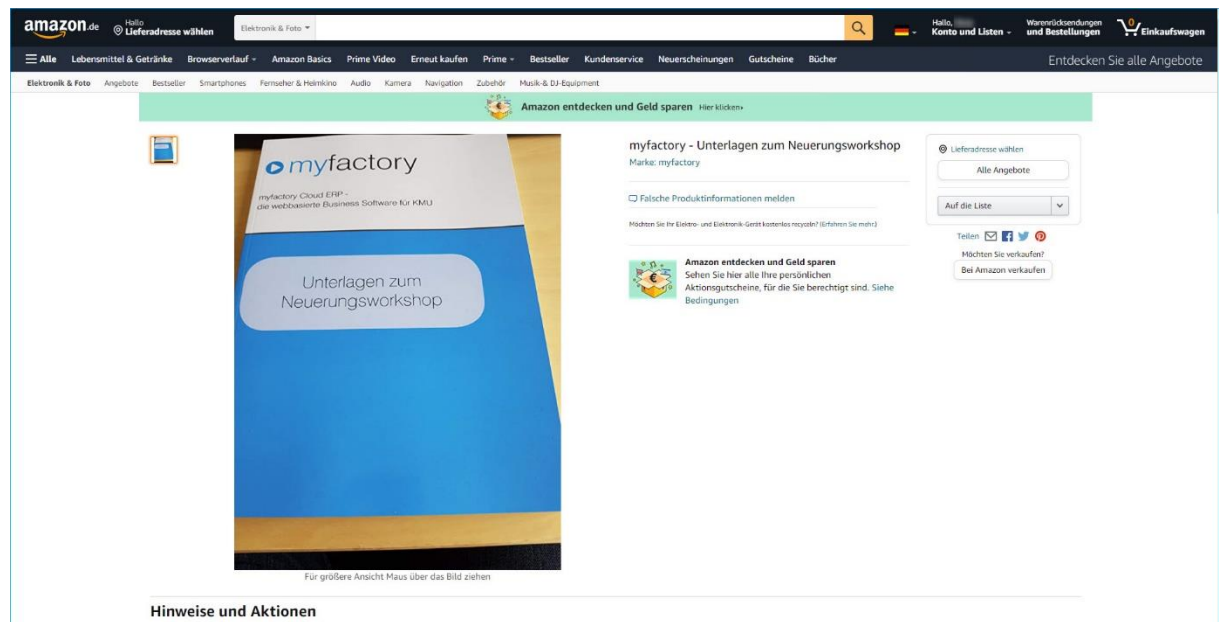
Ersteller: Rainer Schneider

Inhalt

1. Einleitung	4
2. Einstellungen auf Datenbankebene	5
2.1 UploadOrders-Prozess in der Tabelle tdAmazonProperties aktivieren.....	5
2.2 Logging aktivieren und Log-Verzeichnis setzen.....	5
3. Einstellungen in der myfactory-Oberfläche	7
3.1 Amazon-Grundlagenkonfiguration	7
3.1.1 Authentifizierung mit MWS-Token.....	7
3.1.2 Automatischen Belegimport aktivieren	7
3.1.3 Amazon-Bestellnummer übernehmen.....	7
3.1.4 Zeitraum für Belegupload-Funktion vorgeben	8
3.1.5 Versandbestätigung nur mit Paketverfolgungsnummer zulassen.....	8
3.2 Amazon-Marktplatz einrichten	8
3.2.1 Vorlagekunde für Amazon (länderspezifisch) definieren	9
3.3 Amazon-Artikelstamm konfigurieren	10
3.4 Der Amazon Manager.....	11
3.5 Amazon MWS-Transfer – Belegimport und Belegupload.....	13

1. Einleitung

Diese Checkliste dient als Leitfaden und Konfigurationshilfe für die Einrichtung unserer Amazon-Schnittstelle (Amazon MWS). Dabei soll der Schwerpunkt weniger auf dem Übertragen von myfactory-Artikeln und deren Parametern zu Amazon liegen als vielmehr auf der korrekten Konfiguration des Belegimports und Beleguploads.



2. Einstellungen auf Datenbankebene

Vorab sollten auf Datenbankebene im SQL Management Studio die im Screenshot gezeigten Property-Einträge in der **Anwendungsdatenbank** gesetzt und aktiv geschaltet sein (mit **1** oder **-1**). Außerdem ist bei Nutzung des Loggings in der **Globalen Datenbank** noch ein Server-Pfad zum Log-Verzeichnis zu hinterlegen.

2.1 UploadOrders-Prozess in der Tabelle tdAmazonProperties aktivieren

Der Prozess „**AMWS_UploadOrders**“ (1) in der **tdAmazonProperties** aktiviert einen XML-Feed (Datenstrom), der dem Hochladen von Rechnungen zu Amazon dient. Ist der Prozess aktiviert, kann dieser in der Tabelle **tdAmazonOrdersUpload** nach neuen Rechnungen für den Belegupload über die Amazon-Schnittstelle suchen (weitere Voraussetzungen hierfür: Das Anstoßen des Prozesses über einen Feed-Button im Schnittstellen-Dialog in der myfactory-Oberfläche sowie ein aktivierter Timer-Service; siehe auch Kapitel unten).

	PropertyName	DivisionNr	PropertyValue
	AmazonOrderIDToPaymentRefInfo	0	0
	AmazonOrderIDToReferenceOrderNumber	0	-1
	AMWS_TimelImportOrders	0	15
▶	AMWS_UploadOrders	0	1
	AMWS_UploadOrdersDays	0	7
	AuthEncryption	0	-1
	AuthWithoutToken	0	0
	FBAProductNumberExtension	0	NULL
	IsVariantAddNumber	0	-1
	Logging	0	-1
	NotificationUser	0	SY001
	NotificationUserExt	0	Demo SysAdmin
	QUANTITYSTOCKMODE	0	0
	ResolveChargeAndSerialForFBA	0	0
	ShippingDataOnlyParcelTrackingNumber	0	-1
	ShippingDataWithParcelTrackingNumber	0	-1
	SplitNames	0	0
	StandardFulfillmentLatency	0	1
	Temp_ListOrdersNextToken	0	NULL
	VariantDelimiter	0	-
*	NULL	NULL	NULL

2.2 Logging aktivieren und Log-Verzeichnis setzen

Weiterhin sollte das **Logging (2)** für die potenzielle Fehlerrecherche (z.B. bei Problemen mit dem Belegimport oder dem Beleg-Upload) in den von Amazon zur Verfügung gestellten XML-Dateien (Request- und Response-Dateien) aktiviert werden. Dieser Eintrag lässt sich

ebenfalls gemäß dem obigen Screenshot in der Tabelle **tdAmazonProperties** in der **Anwendungsdatenbank** setzen und freischalten.

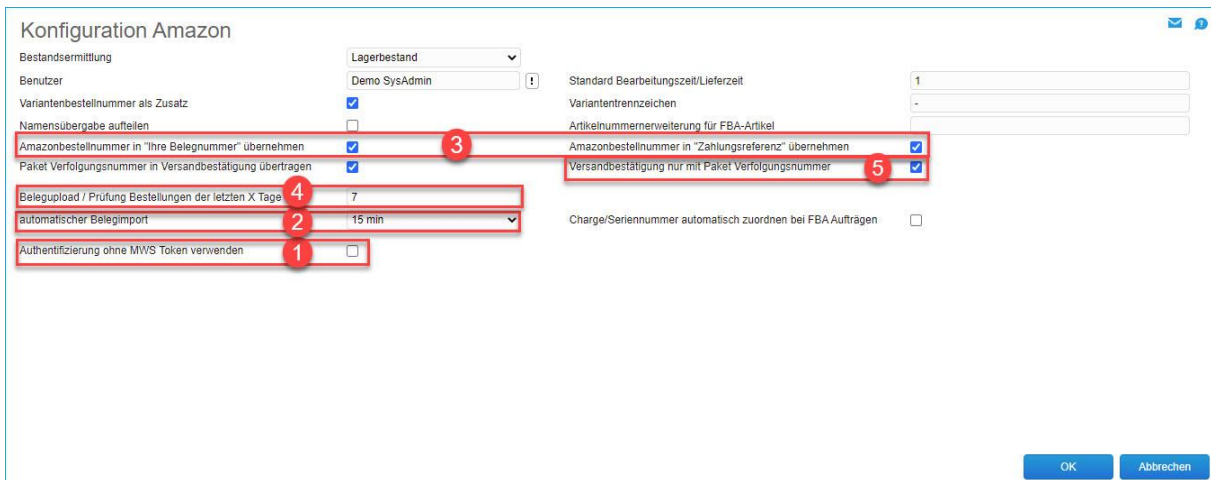
Mit dem aktivierten Logging geht außerdem das Hinterlegen eines **Log-Verzeichnisses** in der Tabelle **tsSettings** in der **Globalen Datenbank** einher. Erstellen Sie hierzu den Eintrag „**AmazonLogDirectory**“ sowie einen entsprechenden Serverpfad zum Ablegen der XML-Request- und Response-Dateien.

Setting	SettingValue
OnlineHelpDivisionNr	0
OnlineHelpDataBase	wfData_help
OnlineHelpServerURL	http://hosting4...
IsOnlineHelpServer	0
LinkedInAPIKey	77bukl7ss1mb9q
LastNewsDate	12.08.2021
SpellCheckDictionaryPath	d:\myfactory\...
CopyDictionariesDone	2
VersionInfo	95
E-Mail_Reg	ralf.rutger@gm...
ebayCategoryVersion77	126
▶ AmazonLogDirectory	D:\AmazonPfad\
* NULL	NULL

3. Einstellungen in der myfactory-Oberfläche

3.1 Amazon-Grundlagenkonfiguration

Haben Sie die im vorherigen Kapitel beschriebenen grundlegenden Amazon-Datenbankeinstellungen vorgenommen, können Sie in der myfactory-Oberfläche – beginnend mit der Amazon-Grundlagenkonfiguration – fortfahren (unter „Verkauf / Amazon / Grundlagen / Konfiguration“). Hier sollten Sie insgesamt fünf Konfigurationsbereichen Aufmerksamkeit schenken.



The screenshot shows the 'Konfiguration Amazon' window with the following settings highlighted by red boxes and numbered callouts:

- 1:** 'Authentifizierung ohne MWS Token verwenden' (checkbox, unchecked)
- 2:** 'automatischer Belegimport' (dropdown menu, set to '15 min')
- 3:** 'Amazonbestellnummer in "Ihre Belegnummer" übernehmen' (checkbox, checked)
- 4:** 'Belegupload / Prüfung Bestellungen der letzten X Tage' (input field, set to '7')
- 5:** 'Amazonbestellnummer in "Zahlungsreferenz" übernehmen' (checkbox, checked)

Other visible settings include: 'Lagerbestand' (dropdown), 'Benutzer' (text field, 'Demo SysAdmin'), 'Standard Bearbeitungszeit/Lieferzeit' (input field, '1'), 'Variantentrennzeichen' (text field, '-'), 'Artikelnummernweiterung für FBA-Artikel' (text field), 'Namensübergabe aufteilen' (checkbox, unchecked), 'Variantenbestellnummer als Zusatz' (checkbox, checked), 'Paket Verfolgungsnummer in Versandbestätigung übertragen' (checkbox, checked), 'Versandbestätigung nur mit Paket Verfolgungsnummer' (checkbox, checked), and 'Charge/Seriennummer automatisch zuordnen bei FBA Aufträgen' (checkbox, unchecked). Buttons for 'OK' and 'Abbrechen' are at the bottom right.

3.1.1 Authentifizierung mit MWS-Token

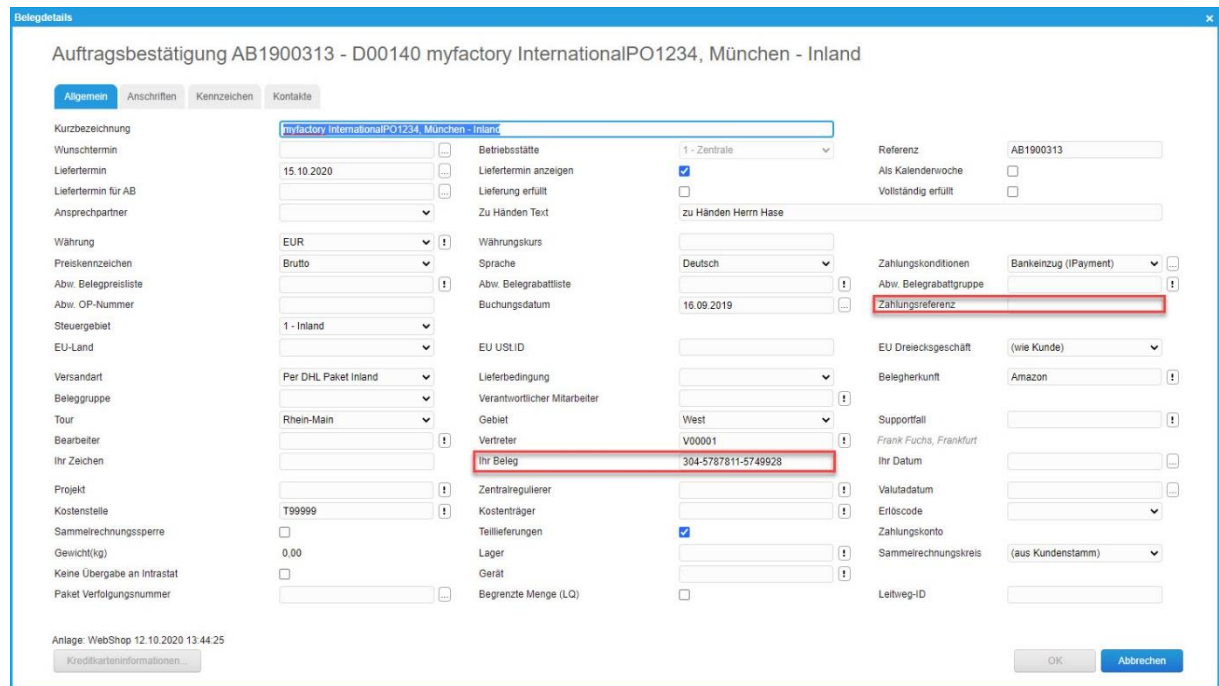
Es wird empfohlen, die Checkbox „**Authentifizierung ohne MWS Token verwenden**“ (1) zu deaktivieren bzw. deaktiv zu lassen. Ohne MWS-Token benötigen Sie einen eigenen Entwickler-Account. Das Token ersetzt hingegen Zugriffskennung und Sicherheitsschlüssel, lediglich Ihre Händlerkennung wird dann benötigt. Ihnen bleibt somit ein Mehraufwand erspart.

3.1.2 Automatischen Belegimport aktivieren

Wir empfehlen Ihnen außerdem, den Belegimport stets automatisch durchführen zu lassen und dementsprechend diese Option zu aktivieren. Es stehen Ihnen hierbei Zeitintervalle von 15, 30 und 60 Minuten zur Verfügung. Voraussetzung für die Nutzung des **automatischen Belegimports** (2) ist ein aktivierter myfactory-Timerdienst auf Ihrem Server. Wie Sie diesen Service installieren und korrekt konfigurieren, erfahren Sie in dem folgenden Hilfefkapitel: <https://www.myfactory.com/onlinehilfe/Timer-Dienst.aspx>.

3.1.3 Amazon-Bestellnummer übernehmen

Des Weiteren ist es für die Fibu-Übergabe bzw. Zahlungszuordnung eines aus Amazon importierten Belegs wichtig, anzugeben, in welchen Bereich der Belegdetails des Verkaufsbelegs die Amazon-Bestellnummer eines Kunden übergeben werden soll. Sie können in der Amazon-Konfiguration daher per Checkbox bestimmen, dass die Bestellnummer für den Belegimport automatisch in die Felder „Ihr Beleg“ oder „**Zahlungsreferenz**“ (3) eingetragen werden soll.



The screenshot shows a configuration window titled 'Belegdetails' for order confirmation AB1900313. The window is divided into several sections with tabs: 'Allgemein', 'Anschriften', 'Kennzeichen', and 'Kontakte'. The 'Allgemein' tab is active. Fields include:

- Kurzbezeichnung:** myfactory internationalPO1234, München - Inland
- Wunschtermin:** 15.10.2020
- Liefertermin:** 15.10.2020
- Währung:** EUR
- Preiszeichen:** Brutto
- Abw. Belegpreisliste:** (empty)
- Abw. OP-Nummer:** (empty)
- Steuergebiet:** 1 - Inland
- EU-Land:** (empty)
- Versandart:** Per DHL Paket Inland
- Beleggruppe:** (empty)
- Tour:** Rhein-Main
- Bearbeiter:** (empty)
- Ihr Zeichen:** (empty)
- Projekt:** (empty)
- Kostenstelle:** T99999
- Sammelrechnungssperre:**
- Gewicht(kg):** 0,00
- Keine Übergabe an Inrastat:**
- Paket Verfolgungsnummer:** (empty)
- Betriebsstätte:** 1 - Zentrale
- Liefertermin anzeigen:**
- Lieferung erfüllt:**
- Zu Händen Text:** zu Händen Herrn Hase
- Währungskurs:** (empty)
- Sprache:** Deutsch
- Abw. Belegabattliste:** (empty)
- Buchungsdatum:** 16.09.2019
- EU USt-ID:** (empty)
- Lieferbedingung:** (empty)
- Verantwortlicher Mitarbeiter:** (empty)
- Gebiet:** West
- Vertreter:** V00001
- Ihr Beleg:** 304-5787811-5749928
- Zentralregulierer:** (empty)
- Kostenträger:** (empty)
- Teillieferungen:**
- Lager:** (empty)
- Gerät:** (empty)
- Begrenzte Menge (LQ):**
- Referenz:** AB1900313
- Als Kalendervwoche:**
- Vollständig erfüllt:**
- Zahlungskonditionen:** Bankinzug (iPayment)
- Abw. Belegabattgruppe:** (empty)
- Zahlungsreferenz:** (highlighted)
- EU Dreiecksgeschäft:** (wie Kunde)
- Belegerkunft:** Amazon
- Supportfall:** (empty)
- Ihr Datum:** (empty)
- Valutadatum:** (empty)
- Erlöscode:** (empty)
- Zahlungskonto:** (empty)
- Sammelrechnungskreis:** (aus Kundenstamm)
- Leitweg-ID:** (empty)

3.1.4 Zeitraum für Belegupload-Funktion vorgeben

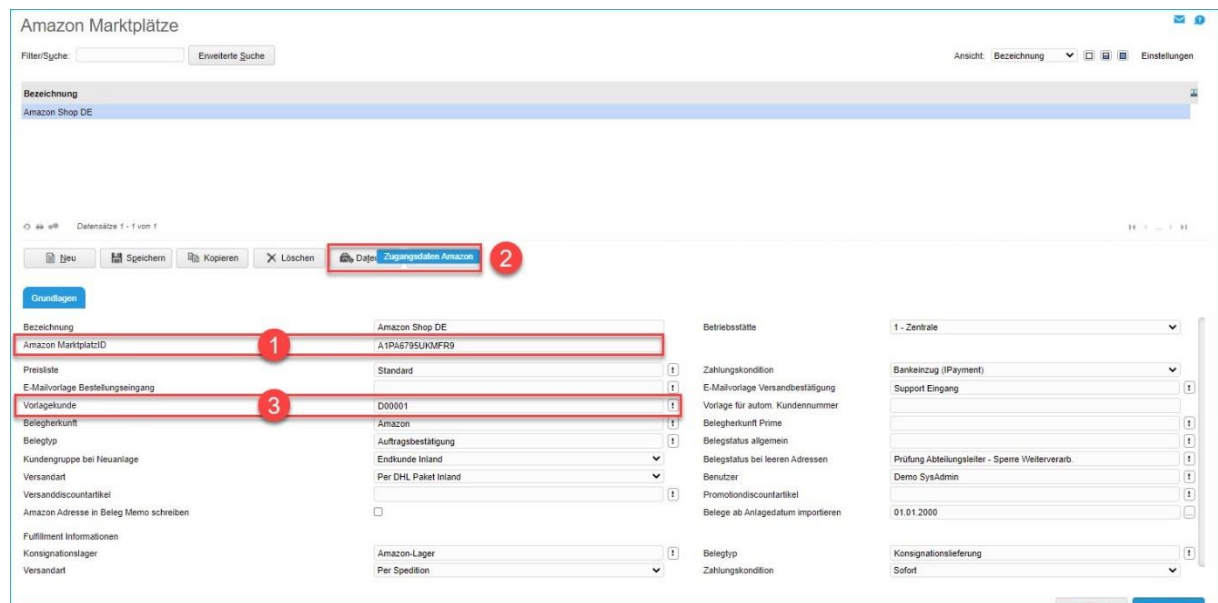
Wenn Sie die Rechnungsupload-Funktionalität der Amazon-Schnittstelle nutzen und die entsprechenden Datenbanksettings ebenfalls aktiviert haben (siehe Kapitel 2), dann definieren Sie in dem Eingabefeld „**Belegupload / Prüfung Bestellungen der letzten X Tage**“ (4) bitte einen Zeitraum in Tagen. Das System prüft ausgehend von dieser Zeitspanne die Datenbank auf dort hinterlegte, zuvor in PDF-Rechnungen umgewandelte Bestellungen, welche noch nicht bei Amazon hochgeladen wurden (Wie die manuelle massenweise Umwandlung von Amazon-Aufträgen in Rechnungen funktionieren kann, entnehmen Sie bitte der Online-Hilfe im Kapitel „AMWS-Transfer“). Die Upload-Routine kann dabei maximal die letzten 9 Tage auf hochzuladende Rechnungen überprüfen.

3.1.5 Versandbestätigung nur mit Paketverfolgungsnummer zulassen

Wenn Sie mit Versandbestätigungen arbeiten und diese über die Schnittstelle übermitteln, dann ist es im letzten Einstellungsschritt dieses Dialogs noch wichtig, die Option „**Versandbestätigung nur mit Paket Verfolgungsnummer**“ (5) zu aktivieren. Bei Amazon ist eine in die Versandbestätigung integrierte Tracking-Nummer zur Sendungsverfolgung bindend. Andernfalls erhalten Sie eine Fehlermeldung seitens des Anbieters.

3.2 Amazon-Marktplatz einrichten

Im nächsten Schritt wenden Sie sich bitte dem Dialog der Amazon-Marktplätze im Bereich „Verkauf / Amazon / Stammdaten / Marktplätze“ zu. In der Mehrzahl der Fälle werden Sie einen deutschen Amazon-Shop betreiben und hier somit einen Marktplatz für Deutschland konfigurieren. Obligatorisch ist dabei das Eintragen der **Amazon-Marktplatz-ID** (1). Dies ist eine öffentlich zugängliche ID, die Sie bei der Registrierung für die Amazon-Schnittstelle erhalten (weitere Informationen hierzu finden Sie in der Online-Hilfe: <https://www.myfactory.com/onlinehilfe/Verkauf/Amazon/Stammdaten/Marktplaetze/Amazon-Registrierung.aspx>).



Amazon Marktplätze

Filter/Suche: Erweiterte Suche

Ansicht: Bezeichnung

Bezeichnung
Amazon Shop DE

Daten Zugangsdaten Amazon (2)

Grundlagen

Bezeichnung: Amazon Shop DE

Amazon MarktplatID: A1PA6795UKMFR9 (1)

Preisliste: Standard

E-Mailvorlage Bestellungseingang:

Vorlagekunde: D00001 (3)

Belegherkunft: Amazon

Belegtyp: Auftragsbestätigung

Kundengruppe bei Neuanlage: Endkunde Inland

Versandart: Per DHL Paket Inland

Versanddiscountartikel:

Amazon Adresse in Beleg Memo schreiben:

Fulfillment Informationen

Konsignationslager: Amazon-Lager

Versandart: Per Spedition

Betriebsstätte: 1 - Zentrale

Zahlungskondition:

E-Mailvorlage Versandbestätigung:

Vorlage für autom. Kundennummer:

Belegherkunft Prime:

Belegstatus allgemein:

Belegstatus bei leeren Adressen:

Benutzer: Demo SysAdmin

Promotionsdiscountartikel:

Belege ab Anlagendatum importieren:

01.01.2000

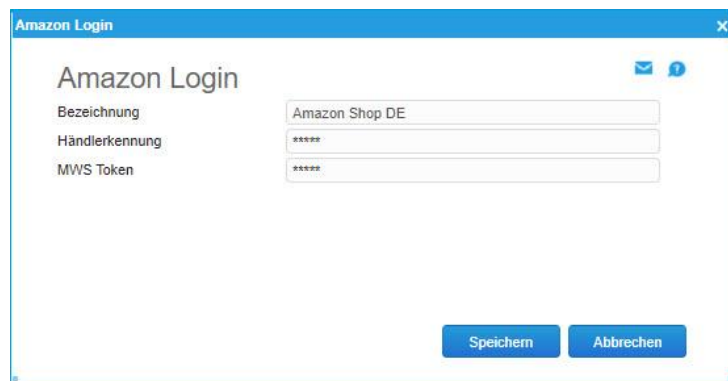
Belegtyp:

Zahlungskondition:

Konsignationslieferung: Sofort

Ihre im Rahmen der Amazon-Registrierung erhaltenen Login-Daten für Amazon MWS können Sie dann übrigens unter dem Menüpunkt „Zugangsdaten Amazon“ (2) eintragen, welchen Sie über die Schaltfläche [Daten] im Marktplätze-Bereich erreichen.

Das sich anschließend öffnende Dialogfenster beinhaltet abhängig von der gewählten Authentifizierungseinstellung in der Amazon-Grundlagenkonfiguration (mit oder ohne MWS-Token) unterschiedliche Eingabefelder für die Login-Daten. Wenn Sie die von uns empfohlene Authentifizierungsmethode mit Token verwenden, dann erhalten Sie das Dialogfenster mit den folgenden Optionen:



Amazon Login

Bezeichnung: Amazon Shop DE

Händlerkennung: *****

MWS Token: *****

Speichern Abbrechen

Die hier einzutragenden Authentifizierungsinformationen für die Händlerkennung und das MWS-Token bekommen Sie auch in diesem Fall wieder über die Amazon-Registrierung.

3.2.1 Vorlagekunde für Amazon (länderspezifisch) definieren

Achten Sie des Weiteren bitte auch darauf, einen **Vorlagekunden für Amazon (3)** zu bestimmen. Dies dient einem fehlerfreien und reibungslosen Belegimport in die myfactory. Wenn Sie mit **länderspezifischen Amazon-Vorlagekunden** arbeiten, dann können Sie diese unter „**Stammdaten / Grundlagen / Stammdaten / Länder**“ definieren. Diese Einstellung übersteuert dann den im Marktplätze-Dialog hinterlegten Amazon-Vorlagekunden. Daher empfehlen wir Ihnen, für solch einen länderspezifischen Vorlagekunden auch stets einen separaten Amazon-Marktplatz anzulegen.

Länder

Filter/Suche: Erweiterte Suche Ansicht: Kürzel

Kürzel	Bezeichnung
AT	Österreich
BE	Belgien
BG	Bulgarien
CA	Kanada
CH	Schweiz
CN	China
CY	Zypern
CZ	Tschechische Republik
DE	Deutschland
DK	Dänemark
ES	Spanien
FI	Finnland
FR	Frankreich
GB	Großbritannien
GR	Griechenland

Neu Speichern Kopieren Löschen Aktiven

Grundlagen Adressangaben

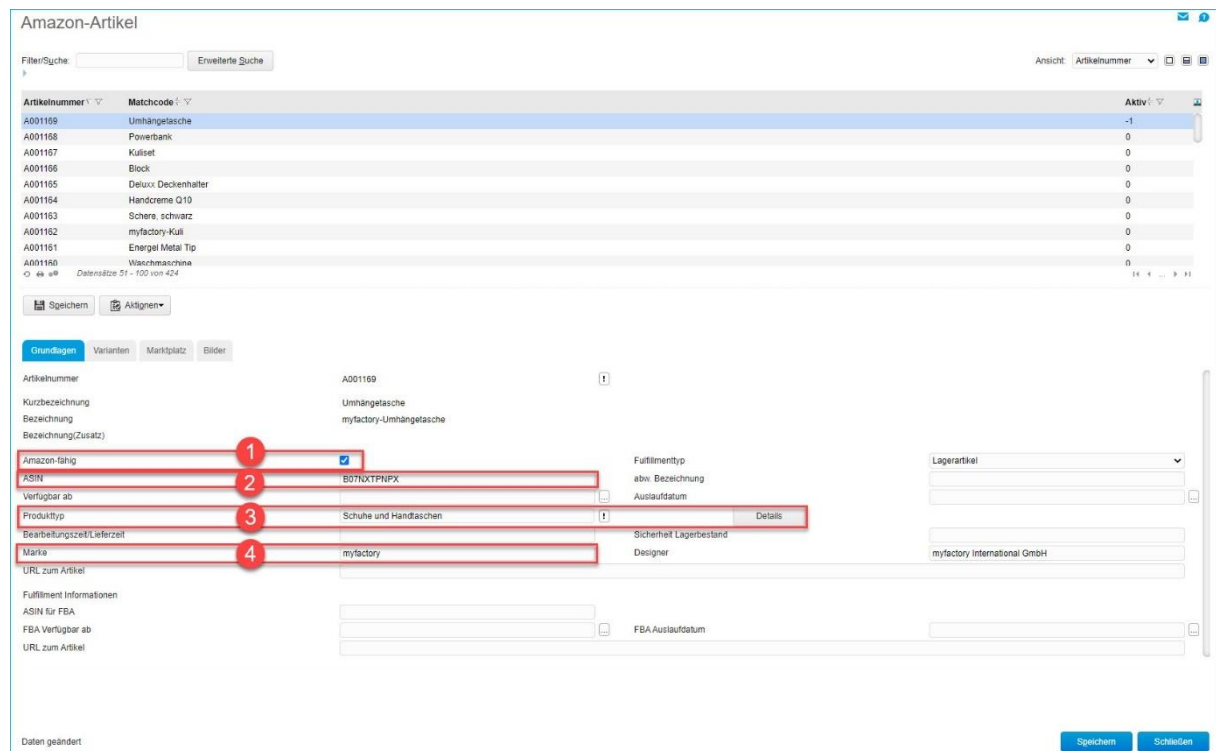
Kürzel	AT	Bezeichnung	Österreich
Angabe bei Adressen	ÖSTERREICH	Übergabeschlüssel	
ISO ALPHA-2 Code		ISO ALPHA-3 Code	AUT
Ecommerce	<input checked="" type="checkbox"/>	Ecommerce Standard	<input type="checkbox"/>
Internationale Vorwahl	+43	Intrastat EU Ländercode	AT
Vorlagekunde	D00001	<small>Müller, Frankfurt am Main</small>	
Vorlagekunde Shop mit USID			
Vorlagekunde Amazon	D00099	Vorlagekunde Amazon Business	D00119
Vorlagekunde eBay		Vorlagekunde eBay mit USID	
Ländergruppe			

Speichern Schließen

Für alle weiteren Konfigurationsmöglichkeiten in diesem Amazon-Stammdatendialog können Sie sich für den deutschen Marktplatz am ersten Screenshot in diesem Unterkapitel orientieren.

3.3 Amazon-Artikelstamm konfigurieren

Ihr nächster Anlaufpunkt für eine korrekte Schnittstellenkonfiguration ist der Amazon-Artikelstamm unterhalb des „Marktplätze“-Menüpunktes. Hier können Sie im Grundlagenregister Ihre myfactory-Artikel mit Amazon-spezifischen Informationen anreichern und diese in „Amazon-fähige“ Produkte umwandeln.



The screenshot shows the 'Amazon-Artikel' configuration page. At the top, there is a search bar and a list of articles. The article list has columns for 'Artikelnummer', 'Matchcode', and 'Aktiv'. Below the list, there are tabs for 'Grundlagen', 'Varianten', 'Marktplatz', and 'Bilder'. The 'Grundlagen' tab is active, showing configuration fields for article A001169. Four red boxes with numbers 1-4 highlight specific fields: 1. 'Amazon-fähig' checkbox (checked), 2. 'ASIN' text field (containing 'B07XTPNFX'), 3. 'Produkttyp' dropdown menu (set to 'Schuhe und Handtaschen'), and 4. 'Marke' text field (containing 'myfactory').

Wenn Sie einen Artikel aus dieser Liste bei Amazon verkaufen möchten, so setzen Sie zunächst bitte den Haken bei der entsprechenden Checkbox „**Amazon-fähig**“ (1). Anschließend wird ein so deklariertes Artikel in der Spalte „Aktiv“ automatisch von 0 auf -1 gesetzt.

Eine weitere wichtige Voraussetzung für die Amazon-Kompatibilität eines myfactory-Artikels ist die **ASIN** (2), die Sie im nächsten Eingabefeld hinterlegen können. Dabei handelt es sich um eine eindeutige Amazon-Artikelnummer, die diesem Artikel von Amazon nach dem Upload zugeordnet wird. Diese „Amazon Standard Identification Number“ ist insbesondere dann wichtig, wenn Sie statt der Amazon-Schnittstelle der myfactory ein eigenes Artikel-Upload-Tool verwenden und bereits bestehende Produkte in Ihrem Amazon-Account verwalten. Für die korrekte Zuordnung dieser Artikel nach dem Belegimport tragen Sie daher bitte die ASIN stets per Copy & Paste aus Amazon in dem ASIN-Feld ein.

Darüber hinaus ist es wichtig, einen passenden **Produkttyp** (3) gemäß der von Amazon vorgegebenen Kategorienliste aus der Auswahlbox zu selektieren und ggf. die Detailangaben zu den Eigenschaften des ausgewählten Artikeltyps über die nebenstehende [Detail]-Schaltfläche zu spezifizieren. Bedenken Sie bitte außerdem, dass die Angabe einer **Marke** (4) eine Pflichtangabe seitens Amazon darstellt und hier daher ebenfalls angegeben werden sollte.

Bereits die bis hierhin von Ihnen vorgenommene Grundkonfiguration ermöglicht Ihnen zusammen mit einem hinreichend konfigurierten Marktplatz (siehe Kapitel 3.2) den Import der Amazon-Kundenbestellungen über die MWS-Schnittstelle in die myfactory.

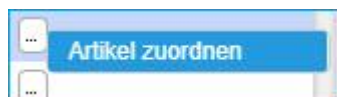
3.4 Der Amazon Manager

Einen Überblick über alle automatisiert über die Schnittstelle importierten **Amazon-Bestellbelege** (2) sowie alle als Amazon-fähig deklarierten und ggf. schon zu Amazon

hochgeladenen **Artikel (1)** können Sie sich im Dialog „Amazon Manager“ (unter „Verkauf / Amazon / Amazon-Manager“) verschaffen.

The screenshot shows the 'Amazon Manager' interface. At the top, there's a 'Marktplatz' dropdown set to 'Amazon Shop DE' and a 'Zentrale' button. Below is a list of items with columns for 'Kurzbezeichnung', 'Variante', 'Bestand', 'Preis', 'SKU', and 'verkauft'. The item 'myfactory-Neuerungsworkshop, Buch' is highlighted with a red circle 1. Below this is a table with columns: 'Amazonnummer', 'Anliagedatum', 'Bestellung', 'Kundennr.', 'Kurzbezeichnung', 'geliefert', 'berechne', 'letzt. Änderung', and 'Fehlermeldung'. The table contains several rows of order data. A red circle 2 highlights a 'Detail' button in the 'Kurzbezeichnung' column, and a red circle 3 highlights another 'Detail' button in the same column. At the bottom left, there's a 'Neu einlesen' button with a red circle 4 next to it. A 'Schließen' button is at the bottom right.

Sollte es Probleme mit dem automatisierten Belegimport geben, sodass kein Beleg generiert werden konnte – etwa weil ein Amazon-Artikel nicht gefunden werden konnte -, so haben Sie in der unteren Belegliste über die Detail-Schaltfläche [...] die Möglichkeit, einen Amazon-Artikel manuell einem myfactory-Artikel **zuzuordnen (3)**. Eine fehlende Zuordnung ist hier dann auch die Ursache dafür, dass ein Artikel nicht gefunden werden konnte.

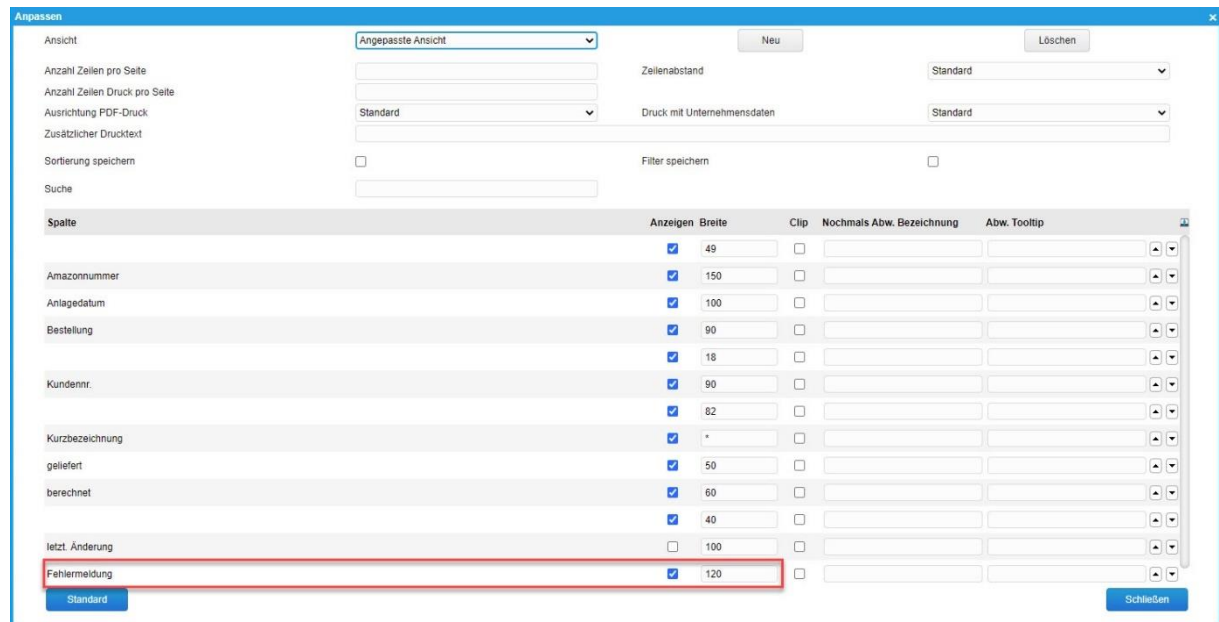


Nach dem Klick auf die Funktionalität öffnet sich das Dialogfenster „Amazonbeleg bearbeiten“. Hier lässt sich dann die myfactory-Artikelnummer zwecks Verknüpfung mit dem Amazon-Artikel händisch eintragen.

The screenshot shows the 'Amazonbeleg bearbeiten' dialog window. It contains a table with the following columns: 'ASIN', 'SKU', 'Bezeichnung', 'Artikel', 'Bezeichnung', 'Variante', and 'FBA'. The first row of data shows: ASIN: B07P1YCRYT, SKU: A001170, Bezeichnung: myfactory-Flaschenöffner, Artikel: A001170, Bezeichnung: myfactory-Flaschenöffner, and FBA: . At the bottom, there's a 'Schließen' button and a status bar indicating 'Datensätze 1 - 1 von 1'.

Nach der Artikelzuordnung können Sie über die [**Neu einlesen**]-Schaltfläche (4) im linken unteren Bereich des Dialogs den Beleg erneut manuell in die myfactory importieren (**Tipp:** Über die Combobox neben dem Button können Sie für einen besseren Überblick auf „**Ohne Belege**“ filtern).

Um vom System generierte Fehlermeldungen wie „Artikel nicht gefunden“ oder „Adresse nicht gefunden“ zu sehen und somit verstehen zu können, warum ein Amazon-Beleg nicht erzeugt werden konnte, können Sie sich über die „Listview Anpassen“-Funktion für die untere Belegliste noch die Spalte „Fehlermeldung“ einblenden lassen (sofern nicht schon vorhanden).



Spalte	Anzeigen	Breite	Clip	Nochmals Abw. Bezeichnung	Abw. Tooltip
Amazonnummer	<input checked="" type="checkbox"/>	49	<input type="checkbox"/>		
Anlagedatum	<input checked="" type="checkbox"/>	150	<input type="checkbox"/>		
Bestellung	<input checked="" type="checkbox"/>	100	<input type="checkbox"/>		
Kundenr.	<input checked="" type="checkbox"/>	90	<input type="checkbox"/>		
Kurzbezeichnung	<input checked="" type="checkbox"/>	18	<input type="checkbox"/>		
geliefert	<input checked="" type="checkbox"/>	90	<input type="checkbox"/>		
berechnet	<input checked="" type="checkbox"/>	82	<input type="checkbox"/>		
letzt. Änderung	<input type="checkbox"/>	50	<input type="checkbox"/>		
Fehlermeldung	<input checked="" type="checkbox"/>	60	<input type="checkbox"/>		
		40	<input type="checkbox"/>		
		100	<input type="checkbox"/>		
		120	<input type="checkbox"/>		

3.5 Amazon MWS-Transfer – Belegimport und Belegupload

Im Dialog „Amazon Datenaustausch“, welcher unter dem Menüeintrag „Verkauf / Amazon / Datenaustausch / AMWS-Transfer“ zu finden ist, haben Sie neben dem generellen Artikel-Upload samt zugehöriger Daten wie Preisinformationen noch die Möglichkeit, den **Belegimport (1)** manuell über den entsprechenden Button anzustoßen. Diese Option ist insbesondere dann wichtig, wenn Sie ohne Timerservice arbeiten. Damit können Sie dann über den „ListOrders“-Feed und dessen jeweiligen Status prüfen, ob die Amazon-Belege auch tatsächlich in die myfactory eingelesen werden.

Mit Betätigen der Schaltfläche [**Belegupload**] (2) triggern Sie wiederum das Füllen der Datenbanktabelle **tdAmazonOrdersUpload** mit noch nicht bei Amazon hochgeladenen Rechnungen. Der zuvor aktivierte **AMWS_UploadOrders**-Prozess (siehe Kapitel 2.1) durchsucht daraufhin dann die oben genannte Tabelle auf Basis der in der Amazon-Grundlagenkonfiguration definierten Tageszeitspanne (siehe Kapitel 3.1.4) und prüft anhand dessen, welche aus Amazon-Bestellungen generierten Rechnungsbelege innerhalb dieses Zeitraumes noch hochgeladen werden müssen.

Amazon Datenaustausch

Marktplatz: Amazon Shop DE

Artikelaktionen: Artikel, Varianten, Preis, Bild, Lagerbestands, Belegimport, Belegbestätigungen, Versandbestätigungen

MWS Status Aktualisieren | Belegupload

MWS Protokoll | Belegupload Protokoll

Aufrufzeitpunkt	Bearbeitungszeitpunkt	WebService	Feed	Status	FeedID
21.10.2020 15:04:12	21.10.2020 15:04:13	ListOrders			
21.10.2020 14:49:12	21.10.2020 14:49:12	ListOrders			
21.10.2020 14:33:12	21.10.2020 14:33:13	ListOrders			
21.10.2020 14:17:12	21.10.2020 14:17:13	ListOrders			
21.10.2020 14:01:12	21.10.2020 14:01:12	ListOrders			
21.10.2020 13:46:12	21.10.2020 13:46:12	ListOrders			
21.10.2020 13:30:12	21.10.2020 13:30:12	ListOrders			
21.10.2020 13:14:12	21.10.2020 13:14:12	ListOrders			
21.10.2020 12:58:12	21.10.2020 12:58:12	ListOrders			
21.10.2020 12:42:12	21.10.2020 12:42:16	ListOrders			
21.10.2020 12:26:11	21.10.2020 12:26:12	ListOrders			
21.10.2020 12:10:11	21.10.2020 12:10:12	ListOrders			
21.10.2020 11:54:11	21.10.2020 11:54:12	ListOrders			
21.10.2020 11:38:11	21.10.2020 11:38:12	ListOrders			
21.10.2020 11:22:11	21.10.2020 11:22:12	ListOrders			
21.10.2020 11:06:11	21.10.2020 11:06:11	ListOrders			
21.10.2020 10:50:11	21.10.2020 10:50:12	ListOrders			
21.10.2020 10:34:11	21.10.2020 10:34:12	ListOrders			
21.10.2020 10:18:11	21.10.2020 10:18:12	ListOrders			
21.10.2020 10:02:11	21.10.2020 10:02:11	ListOrders			

Die Ergebnisse dieser Upload-Routine in Form der gefundenen Amazon-Rechnungen können Sie dann in dem Register „**Belegupload Protokoll**“ überprüfen. Dort finden Sie die in der myfactory erstellten, referenzierten Rechnungsbelege der letzten maximal 9 Tage, welche nun über den Timerservice zu Amazon hochgeladen werden können bzw. nach erfolgreicher Prüfung durch Amazon bereits hochgeladen wurden (weitere Details dazu entnehmen Sie bitte der Online-Hilfe im Hilfefkapitel <https://www.myfactory.com/onlinehilfe/Verkauf/Amazon/Datenaustausch/AMWS-Transfer.aspx>).

Amazon Datenaustausch

Marktplatz: Amazon Shop DE

Artikelaktionen: Artikel, Varianten, Preis, Bild, Lagerbestands, Belegimport, Belegbestätigungen, Versandbestätigungen

MWS Status Aktualisieren | Belegupload

MWS Protokoll | Belegupload Protokoll

Amazon Bestellnummer	myfactory Bestellnummer	Dokumententyp	Endsumme	Steuerbetrag	Upload Datum	Upload erfolgt	Fehlermeldung
304-2563675-3285165	RG2000051	Invoice	1,19	0,19	12.10.2020 12:28:58	<input checked="" type="checkbox"/>	
306-0766689-6572328	RG2000050	Invoice	1,99	0,32	12.10.2020 12:04:59	<input checked="" type="checkbox"/>	
304-5787811-5749928	RG2000049	Invoice	1,60	0,26	12.10.2020 11:56:06	<input checked="" type="checkbox"/>	

Bitte beachten Sie noch den folgenden Hinweis:

Die myfactory kann keine hochgeladenen Rechnungen in Ihrem Verkäuferkonto (Amazon Seller Central) löschen. Bitte prüfen Sie daher zunächst die erzeugten Rechnungen, bevor Sie sie zu Amazon hochladen (z.B. direkt in der Tabelle tdAmazonOrdersUpload).